

JOURNAL

Oktoberfest
in Huchenfeld

PFORZHEIM Der Sportverein Huchenfeld veranstaltet von Freitag, 7. Oktober, bis Sonntag, 9. Oktober, sein Oktoberfest. Die Gäste können sich am Freitag von 17 Uhr an kulinarisch verwöhnen lassen. Am Samstag ist das Fest ab 11 Uhr geöffnet, und am Sonntag bereits von 10 Uhr an. Außerdem gibt es am Sonntag die Möglichkeit, einem Fußballturnier der ersten Mannschaft gegen den FV Neuenbürg zu sehen. Das Turnier beginnt um 15 Uhr. *pm*

Vernissage findet
heute statt

PFORZHEIM Eine Vernissage zu Werken der Künstler Michaela und Rolf Escher findet am heutigen Donnerstag, 29. September, ab 19 Uhr in den Räumen von Oliver von Zepelin im Kollmar-&Jourdan-Haus an der Kallhardtstraße statt. Kunsthistorikerin Claudia Baumbusch eröffnet neue Perspektiven auf das Schaffen der beiden Künstler. *pm*

Musical im
Osterfeld

PFORZHEIM Das Musical „Adam Schaf hat Angst“ von Georg Kreisler mit Alexander Weber und Christian Knebel (Piano) ist am Freitag, 7. Oktober, um

Frühstück mit Weltmeisterin

- Verena Bentele, Paralympics-Siegerin, in der Nordstadt zu Gast.
- Blinde Sportlerin gibt Schülern Goldmedaille in die Hände.

ROGER ROSENDAHL | PFORZHEIM

Den gestrigen Morgen wird Nordstadtschüler Yasin nicht vergessen. „Ich habe beim Schulfrühstück noch nie neben einer Paralympics-Siegerin und vierfachen Weltmeisterin gegessen. Das muss ich sofort meinen Eltern erzählen. Die werden mir das gar nicht glauben“, vermutete Yasin. „Aber dann sage ich ihnen, sie sollen die ‚Pforzheimer Zeitung‘ lesen. Da steht alles drin. Das ist mein Beweis“, so der überglückliche Schüler.

Yasin durfte ebenso wie Schülerin Michelle, Schüler Philippe und andere Klassenkameraden die Olympia-Goldmedaille der blinden Weltmeisterin im Skilanglauf und Biathlon anfassen – und auch das war eine Premiere für die Schüler, die mindestens genauso strahlen wie die Medaille glänzte.

„Die mehrfach ausgezeichnete Nordstadtschule hat einen ganz tollen Frühstücks-Club. Den woll-



Ihre Goldmedaille zeigt Paralympics-Siegerin Verena Bentele den begeisterten Nordstadtschülern, die noch nie eine derartige Auszeichnung in ihren Händen hielten.

FOTO: ROSENDAHL

te ich unbedingt einmal persönlich kennenlernen“, sagte Bentele.

Sie war aus München angereist und übernachtete in Stuttgart, damit sie gestern am frühen Morgen mit den Nordstadtschülern in der ehemaligen Mensa in ihrem Containerdorf an der Schanzschule Waffeln essen konnte. Mit-

gebracht hatte die Patin von „Jugend trainiert für Olympia“ und des Nordstadtschul-Frühstücksclubs Karl Weinmann, den zuständigen Sportreferenten des Kultusministeriums Baden-Württemberg, der auch Vorsitzender

der Deutschen Schulstiftung ist und das Projekt der „Frühstücks-Clubs“ trägt. Er kam mit seiner Assistentin Gabriela Notaro und wurde von Nordstadtschullehrer Matthias Heller empfangen. „Das Konzept des Frühstücks-Engagements und des Fitness-Coachings beeindruckt sehr“, sagte Weinmann.

„Die Nordstadtschulsanierung zwingt uns zur örtlichen Trennung der rund 250 Werkrealschüler, die in der Schanzschule frühstücken, und der übrigen 400 Schüler, die in den Containern der Nordstadtschule unterrichtet werden“, sagte Heller, wobei die eh-

renamtlich engagierte Frühstückshelferin Regine Hahn anmerkte, „dass wir die Nordstadtschüler gegenwärtig aus Frühstücks-Kisten versorgen müssen, denn wir haben noch keine Erlaubnis, die Küche des Horts mitbenutzen zu dürfen“, bedauert Hahn.

Ein Gemeinschaftserlebnis

„Ohne Frühstück gehe ich nicht aus dem Haus“, sagte Bentele. Sie freute sich darüber, dass die Nordstadtschüler das Gemeinschaftserlebnis am Morgen auch als einen Ort der Kommunikation in der Schule ansehen. „So sollte das auch sein“, sagte sie.

